



Baden-Württemberg

SEMINAR FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE KARLSRUHE
(BERUFLICHE SCHULEN)

FORUM GLOBAL

Forum Global - spezifische Methoden

Planspiel: Große kleine Welt



Zielgruppe

Sekundarstufe II, Berufsschulen, Fachhochschulen

Schulfächer

Wirtschaft, Geschichte, Geografie, allgemeinbildender Unterricht



Kompetenzen

Die Teilnehmenden erwerben Grundwissen und Informationen über die Weltwirtschaft und die WTO. Dabei werden sie zur kritischen Auseinandersetzung angeregt, indem sie die Rolle eines Staates (Mali, Kamerun, Kolumbien, Indien, Vietnam, Chile, EU, USA) einnehmen und selbst Handel über die ganze Welt betreiben, um die Mechanismen des Welthandels (Markt) nachvollziehen zu können. Die Teilnahme an der Ministerkonferenz eröffnet den Teilnehmenden die Möglichkeit der Diskussion über Beschlüsse mit den beteiligten WTO-Mitgliedsstaaten (**Perspektivenwechsel**), Verhandlungen zur eigenen Situation zu führen und die Änderung der Regeln einzuleiten. Dabei lernen sie neben den Konsequenzen der Verhandlungen auch die Defizite der momentanen Handelsregeln kennen.

Das zum Spiel vorliegende Begleitheft enthält Materialien sowie eine Liste mit Unterrichts- und Informationsmaterial. Dadurch wird die problemlose Einbettung in eine Unterrichtseinheit ermöglicht.

Ziel

Jeder Teilnehmenden übernimmt die Rolle eines Staates. Durch den Handel mit Baumwolle, T-Shirts/Markenshirts und Kaffee versucht sie/er, diesen zu Reichtum zu bringen. Der Welthandel wird durch die WTO festgelegt, kann in der Ministerkonferenz jedoch reformiert werden. Gewonnen hat der Staat, der den größten Fortschritt im eigenen Land bewirkt hat.

SpielerInnen

Gruppen von 4 bis 9 Personen ab 16 Jahren

Spieldauer

90 Minuten



Baden-Württemberg

SEMINAR FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE KARLSRUHE
(BERUFLICHE SCHULEN)

FORUM GLOBAL

Vorbereitung

Jeder Teilnehmende erhält ein Länderspielbrett, die dazugehörige Taktikkarte und 8 Stäbchen in der Landesfarbe, Rohbaumwolle/Fabrik-T-Shirts und Rohkaffee sowie das Anfangskapital in der Währung Oro. In der Mitte des Tisches werden das Spielbrett „Börse“ und die Ereigniskarten platziert. Unter den Teilnehmenden muss ein/eine SpielleiterIn/WTO-GeneraldirektorIn und der/die VerwalterIn der Bank bestimmt werden.

Ablauf des Spiels

Das Spiel ist in *Spielrunden* (Produktion und Handel von T-Shirt und geröstetem Kaffee) und die *Ministerkonferenz* (Absprache über neue Spielregeln etc.) aufgeteilt.

5 Schritte einer Spielrunde

Produktion – Handel – Inlandskonsum – Ereignisse - Investitionen

Standardablauf

2 Spielrunden – Ministerkonferenz – 2 Spielrunden – Ministerkonferenz – 1,5 Spielrunden (bis Inlandskonsum) und Auswertung.

Spielauswertung

Am Ende werden Geld und Güter des jeweiligen Landes mit der Tabelle „Spielauswertung“ zusammengezählt und der Startwert dividiert.

Zusatzmaterial

https://www.evb.ch/news/grosse_kleine_welt_spielend_den_welthandel_kennenlernen/

Quellen

https://www.shutterstock.com/image-photo/earth-hands-81807928?irgwc=1&utm_medium=Affiliate&utm_campaign=Pixabay+GmbH&utm_source=44814&utm_term=https%3A%2F%2Fpixabay.com%2Fimages%2Fsearch%2Fearth%2520in%2520hands%2F

2019-07-24